

Die ESF-Fördermittel werden im Landkreis Havelland zur Verbesserung des Zugangs zu Beschäftigung sowie zur sozialen Eingliederung von benachteiligten Personen eingesetzt.

Strategische Ziele der Regionalbudgetförderung:

- ☀ Verbesserung des Zugangs zu Beschäftigung von arbeitslosen Frauen und Männern
- ☀ Verbesserung der sozialen Eingliederung von arbeitslosen Frauen und Männern
- ☀ Anregung von Akteurskooperationen und Netzwerkbildung vor Ort



Auf der Website des Landkreises Havelland www.havelland.de sind die Träger der Regionalbudget-Projekte veröffentlicht.

REGIONALBUDGET - TEAM

ANSPRECHPARTNER DES LANDKREISES:

Michael-Thomas Wowros
Silke Cardeneo
Sibylle Harmel
Mona Faschinger

Email: regionalbudget@havelland.de



Impressum:

Landkreis Havelland
Amt für Kreisentwicklung und Wirtschaft
Regionalbudget
Platz der Freiheit 1
14712 Rathenow

Bildmaterial:

Landkreis Havelland
Arbeitsförderungsgesellschaft Premnitz mbH (AFP)

Gefördert durch das Ministerium für Arbeit, Soziales, Frauen und Familie aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds und des Landes Brandenburg.



REGIONALBUDGET IM LANDKREIS HAVELLAND



**Beschäftigungsperspektiven eröffnen –
Regionalentwicklung stärken**

„Havelländer Perspektiven“

1. BIS 3. FÖRDERPHASE DES REGIONALBUDGETS IM LANDKREIS HAVELLAND

Regionalbudget 1 (01.07.2007-28.02.2008)

ESF-Fördersumme: 539.300 EUR

Förderung von 60 Teilprojekten bei 48 Projektträgern

Zielindikatoren:

- 239 geförderte Teilnehmer
- 33 Übergänge in sv-pflichtige Beschäftigung
- 2 Übergänge in Selbständigkeit

Regionalbudget 2 (01.03.2008-28.02.2009)

ESF-Fördersumme: 861.100 EUR

Förderung von 60 Teilprojekten bei 35 Projektträgern

Zielindikatoren:

- 290 geförderte Teilnehmer
- 44 Übergänge in sv-pflichtige Beschäftigung
- 1 Übergang in Selbständigkeit

Regionalbudget 3 (01.03.2009-28.02.2010)

ESF-Fördersumme: 883.300 EUR

Förderung von 38 Teilprojekten bei 29 Projektträgern

Zielindikatoren:

- 290 geförderte Teilnehmer
- 55 Übergänge in sv-pflichtige Beschäftigung

Eine Übersicht über die Förderperioden des Regionalbudgets ist auch auf der Homepage des Landkreises Havelland zu finden.

4. FÖRDERPHASE DES REGIONALBUDGETS

Förderzeitraum: 01.03.2010-29.02.2012

ESF-Fördersumme: 1.762.900 EUR

Insgesamt sollen in den Maßnahmen des Regionalbudgets 792 Teilnehmer aktiviert werden, davon 95 % Langzeitarbeitslose und 35 % Frauen. Von den geförderten TN sollen bis zum 30.06.2012 13,8 % in sv-pfl. Beschäftigung, Ausbildung oder Selbständigkeit überführt werden.

Folgende spezifische Schwerpunktziele des Landkreises Havelland werden im RB 4 umgesetzt:

1. VERBESSERUNG DES ZUGANGS ZU BESCHÄFTIGUNG VON ARBEITSLOSEN FRAUEN UND MÄNNERN

- Verbesserung der Arbeitsmarktchancen von erwerbsfähigen Hilfebedürftigen durch maßnahmebegleitende Betreuungsangebote zur Verbesserung der touristischen bzw. kulturellen Infrastruktur
- Verbesserung der Beschäftigungschancen von ehemals Langzeitarbeitslosen durch marktgerechte Umschulung für den Einsatz an regionalen Branchenschwerpunktorten
- Verbesserung der Chancen von geringfügig Beschäftigten beim Übergang in sv-pflichtige Beschäftigung

2. VERBESSERUNG DER SOZIALEN EINGLIEDERUNG VON ARBEITSLOSEN FRAUEN UND MÄNNERN

- Entwicklung von Maßnahmen zur sozialen Teilhabe, insbesondere im ländlichen Raum für arbeitslose Frauen, Männer und Jugendliche
- Stärkung der Eigeninitiative und des Engagements von überwiegend arbeitslosen Ehrenamtlern zur Sicherung der vorhandenen Struktur einer lebendigen Vereinslandschaft

3. ANREGUNG VON AKTEURSKOOPERATIONEN UND NETZWERKBILDUNG VOR ORT

- Erhalt und Schaffung von Angeboten zur Unterstützung der Arbeitsaufnahme von Berufsrückkehrern und Wiedereinsteigern

5. FÖRDERPHASE DES REGIONALBUDGETS

Förderzeitraum: 01.03.2012-28.02.2014

ESF-Fördersumme: 2.237.800 EUR

Insgesamt sollen entsprechend dem Konzept „Havelländer Perspektiven“ für den 5. Förderzeitraum **623 Teilnehmer** gefördert werden, davon mind. 60 % Langzeitarbeitslose, mind. 6 % Nichtleistungsbeziehende und mind. 52 % Frauen.

Nach Abschluss der Projekte bzw. der geplanten Maßnahmeketten sollen von den geförderten Teilnehmern 10,3 % in ungeforderte sv-pflichtige Beschäftigung, 7,7 % in Ausbildung sowie 5,3 % in öffentlich geförderte oder geringfügige Beschäftigung vermittelt werden.

Aus den strategischen Zielen des Landes leiten sich die folgenden spezifischen Ziele des Landkreises Havelland für die 5. Förderperiode ab:

1. Schaffung von Beschäftigungsmöglichkeiten für arbeitslose Frauen und Männer in der Gesundheitswirtschaft durch bedarfsgerechte Qualifizierung
Gewinnung von Fachkräften, vor allem für die Bereiche der öffentlichen Daseinsfürsorge
2. Verbesserung der Beschäftigungsfähigkeit von arbeitslosen Frauen und Männern durch vertiefte Betreuungsangebote
Verbesserung der Nutzung von Beschäftigungspotentialen überwiegend langzeitarbeitsloser Frauen und Männer
3. Einrichtung von Beschäftigungsmöglichkeiten für arbeitslose Frauen und Männer zur Erhöhung der Chancen auf Integration in reguläre Beschäftigung
Verbesserung der Qualität der touristischen Infrastruktur unter Berücksichtigung der Radverkehrsstrategie des Landkreises Havelland
4. Entwicklung einer regionalen Akteurskooperation im Bereich Tourismus zur Sicherung vorhandener und Schaffung neuer Erwerbsmöglichkeiten